



J

Wend
 Zimmer

Gezetztes Haus Tiber!

Ihren raschen Brief habe ich nicht beantwortet
 werden können, weil ich für alle Vän.
 Briefe, Register und Copienmeister so
 arg in Aufstand gekommen bin, daß ich
 am Abend fast unmüde schlief.
 Ich kann nicht mehr, daß ich bei unserer
 letzten Reise nach und dem Genere
 Leben jede freie Stunde benutzen
 muß, um mich über die Pöbelstücken
 und einige Nebenarbeiten nicht zu
 verfallen. Das letztere ist
 bin ich auch nicht im Stand gewesen
 die 100 vom Monat April schon zeitlich
 anzubringen, von denen ich überaus

geglaubt sein, für einen mit von
der Cape in Bezug gebraucht worden.
Ich habe nämlich einen Jan in Jago
besuchen lassen, und mich nicht weiter
gekümmert um die Abrechnung. Da
sich mir 1 Monat im Jagajemus
war, und mich 150 fl bekamen (die ersten
6 Tage wurden mir abgezogen) so wurde
auf dem Schluss dieses Monats die dafür
fälligen 135 fl von der Cape mir
abzurufen lassen.

H. Sir. Hirots hat mich, nachdem er
meiner beiderseitigen Drückbarkeit eingesehen
in. für einen gelungenen Fall, Qual sehr
brillante Beiträge für den Hinter
genommen, was zwischen mir aber vor, fortzu
gehen. Hoffen. wurde ich Ihnen am
1. Sept. melden, da ich es von der
Hand nicht wissen lassen will, die
übrigen Auf wurde ich in Raben



abzurufen vom 16. Oktober ausgegangen,
bei dem ich mich für die Reise in Frankreich
selbst um Unterstützung bitten.

Wird S. Mei jedoch auf keine Antwort
zukommen; warum nicht?

Ich will gern befehlen, aber wir
sagen, für sind wir prof. wenn wir
das Leben genießen.

Leben Günst

Dr.
Ludwig Kury

Halle
d. 5/8 74.



119 912
Halle
1874

578 74
Kurdal fign
Hlad